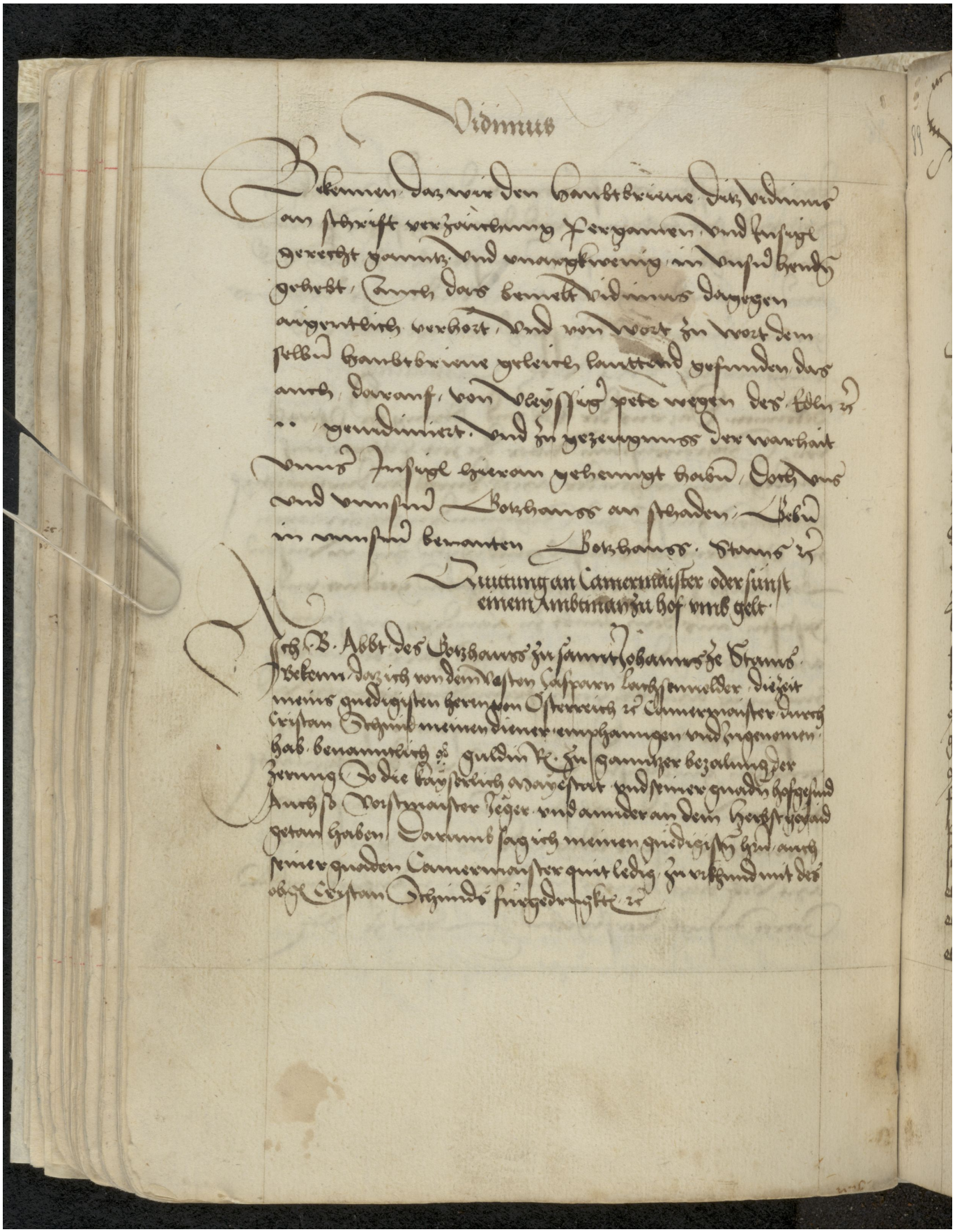
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=31306
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> Kontakt: Stift Stams   <img src="https://manuscripta.at/styles/universitaets-landesbibliothek-tirol.png" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg" height="48">



Vidimus

Bekennen daz wir den Haubtbriefe dez vidimus
an schrift verzeichenung Pergamen vnd ingesigel
gerecht gantz vnd vnarglwerig in vnser handen
gehabt, Auch das benelt vidimus dagegen
aufgerichtet verhört, vnd von wort zu wort dem
selben Haubtbriefe gleich, lautend gefunden das
auch darauf von Bey[illegible] pete wegen des edlen zu
.. gemudiniert. vnd zu gezeugnuss der warhait
vnser ingesigel ezeuan gehengt haben, Doch vns
vnd vnsern Kloster an schaden, Leben
in vnserm benanten Kloster Stams zu

Quittung an Camermaister oder sunst
einem Ambtman zu hof vmb gelt

Ich B. Abbt des Klosters zu sanct Johannes zu Stams
Bekenn daz ich von dem vesten Casparen Lachsenmelder diczeit
meins gnedigsten herren von Osterreich zu Camermaister durch
Cristan Gegind meinen diener empfangen vnd eingenomen
hab benanmelich .c. guldin R. zu ganczer bezalung der
summe so die kayserlich adaycsprut vnd seiner gnaden hofgesind
Auch so Vorstmaister Jeger vnd ander an dem Herbst gejaid
getan haben, Darumb sag ich meinen gnedigsten herrn auch
seiner gnaden Camermaister quit ledig zu vrkund mit des
obgt. Cristan Geginds fingedruckte zu